

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

19.8.1857 (No. 226)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 226.

Mittwoch den 19. August

1857.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Kanzlei des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten aus dem bisherigen Dienstlokale, innerer Zirkel Nr. 36, in das Großh. Ministerialgebäude, **Erbprinzenstraße Nr. 19**, gegenüber dem katholischen Pfarrhause, verlegt worden ist.

Karlsruhe, den 14. August 1857.

Kanzlei des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Anna Hoffmann in Freiburg. — An Fr. Kruse in Brandenburg. — An C. Römius in Mannheim. — An Guth in Hinterzarten. — An Frau v. Göder hier. — An Roux in Wehr. — An J. Ernst in Mannheim. — An J. Lichtenfels in Durlach. — An E. Bals in Westhofen. — An J. Hartmann in Bölschingen. — An G. v. Budkowi in Baden. — An Chr. Wehred in St. Louis. — An J. Brest in Wilkshausen. — An Martin in München. — An Bohnert in Pforzheim. — An Seyfried dahier. — An M. Hes in Brüssel. — An Gros in Kirchheim. — An A. Bauermeister in Bretten. — An Karcher in Thiengen. — An Kath. Düber in Ettlingen. — An Klein in Durmersheim. — An Fel. Geisel in Pforzheim. — An Wittwe Droll in Neuweier. — An Bernhard in Mannheim. — An Selb in Wendlingen. — An Weis hier. — An Mad. Seebold in Homburg. — An Fel. Baumann in Brandenburg. — An v. Wollwarth in Ferdinandsb. — An G. Dahn in Rastatt. — An Leuther in Basel. — An Bohnenstengel in Basel. — An Kast in Heidelberg. — An A. S. in Stuttgart. — An S. Weil in Meßheim. — An Fried. Sohn in Lahr. — An das Pfarramt in Kenzingen. — An Leidner in Renchen. — An Stark Btw. wo? — An Bauer in Eslingen. — An Schweizer in Koburg. — An Frau Rab in Freiburg. — An Heitlauf in Schweigen. — An H. B. in Dresden. — An Mosler in Bruchsal.

Retourfahrpoststücke:

An Serenbes in Havre. — An Sternberger in Fischbach.

Karlsruhe, den 18. August 1857.

Großh. Post und Eisenbahnamt.

Kunstverein.

Bekanntmachung.

In unserem Vereinslokale, Amalienstraße Nr. 19, ist das, für die Verbindung deutscher Kunstvereine für historische Kunst, von Professor Moritz von Schwind gelieferte größere Bild:

„Kaiser Rudolph reitet nach Speier, um dort zu sterben“

bis zum 24. d. M. ausgestellt.

Diese Ausstellung wird täglich Mittags 12 Uhr eröffnet und Nachmittags 4 Uhr geschlossen.

Die Kunstvereinsmitglieder haben freien Zutritt.

Auch Nichtmitgliedern ist der Eintritt gestattet, jedoch nur gegen Eintrittskarten von 12 Kr. die Person, welche im untern Stock des Ausstellungslokales bei Herrn Materialist Hauser zu erhalten sind, und deren Ertrag zum Besten der Brandverunglückten in Königsbach verwendet werden wird.

Karlsruhe, den 12. August 1857.

Der Vorstand.

Im Hause Nr. 9 der Waldhornstraße sind bis heute für die Abgebrannten in Königsbach weiter eingegangen:

Herr Dr. Homburger Kleidungsstücke und 2 fl. 30 Kr.; Ungenannt Weißzeug; Ungenannt 20 fl.; Ungenannt 1 Packet mit Kleidern; E. u. D. D. 2 Stück Betten und Kleider; Ungenannt 2 Paar Stiefel und Kleider; Ungenannt 1 Bettstatt, 1 Stück Bett, Weißzeug und Kleider; Hr. Kaufm. H. Lang 1 Stück Bett, 1 Rock u. 1 fl. 30 Kr.; Hr. L. K. 3 fl.

Karlsruhe, den 18. August 1857.

Für die Verunglückten in **Königsbach** empfang ich ferner vom 14. bis 18. August Nachmittag, von

imml.

Frau M. E. 1 Pack Bettzeug, Kinderkleider und 2 fl.; J. M. baar 2 fl.; Rev. S. ferner 1 fl.; Ungenannt 1 Päckchen Kleider ic.; P. S. 2 Westen und 30 fr.; E. B. 1 großen Pack Kleider ic.; Ungenannt Bettwerk, Leinwand und 3 Laibe Brod; G. K. Bettwerk, Kleidungsstücke und 3 fl.; Ungenannt Kleidungsstücke und Kinderschuhe; Kfm. S. 12 Hemden, 12 Paar Strümpfe und 6 Bett-Jacken, meistens neu; B. B. baar 2 fl.; G. M. baar 10 fl.; Ungenannt, am 17., baar 4 fl.; J. K. 2 Betttücher; Ungenannt 1 Gesangbuch; J. W. 2 Päck Kleider und Bettwerk; Berw. K. 1 Bibel, 1 neues Testament, 1 Gesangbuch und 1 fl. 45 fr. baar; E. 1 Pack Kleider und 2 neue Gesangbücher.

Zusammen baar seit 8. August 244 fl. 32 fr.

Weitere gütige Gaben, namentlich an **Bettweitzzeug und Senden**, woran so großer Mangel, erbittet: Karlsruhe, den 18. August 1857. **Friedr. Meiff**, Hirschstraße Nr. 17.

imml.

Brod- und Fourage-Lieferung.

Die in heutiger Tagfahrt eingereichten Angebote zur Lieferung

1) des Brodes

in den Garnisonen Karlsruhe, Schwesingen, Bruchsal, Ettlingen und Kehl,

2) der Fourage

in den Garnisonen Karlsruhe, Mannheim und Rastatt, während der 4 Monate September bis mit Dezember dieses Jahres, haben die höhere Genehmigung nicht erhalten, weshalb auf

Montag den 24. August d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

eine anderweite Begebung festgesetzt worden ist, was andurch den zur Uebernahme Lusttragenden zur Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 18. August 1857.

Sekretariat des Großh. Kriegs-Ministeriums.
G e m p p.

zum 10. September d. J. bei unterfertigter Stelle einzureichen.

Die Musterstücke und Lieferungsbedingungen sind bei der Postmaterialverwaltung dahier, sowie bei den Großh. Postämtern Mannheim und Freiburg zur Einsicht aufgelegt.

Karlsruhe den 13. August 1857.

Direktion der Großh. Verkehrs-Anstalten.

B. B. d. D.

Paris. Gerstner.

Späne-Verkauf.

Bis **Donnerstag und Freitag den 20. und 21. dieses**, Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, werden in dem Großh. Zeughaus dahier Zimmer-Späne verkauft.

by Meier

Durlach. Holzversteigerung.

Donnerstag den 20. d., Nachmittags 2 Uhr, werden auf unserm Holzplatz circa 70 Loos eichenes Brennholz und Späne gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

imml. murray

Gebrüder Schmidt.

imml.

Fettwaaren-Lieferung.

Die während eines Jahres in den diesseitigen Anstalten beiläufig erforderlichen

- 500 Pfund Kernseife,
- 200 " Unschlittlichter,
- 500 " Schweinefett und
- 200 " Unschlitt

sollen im Soumissionswege in Lieferung begeben werden.

Die Lieferungs-Bedingungen können daher von heute bis zum 25. d. M., Abends 5 Uhr, in dem Bureau der diesseitigen Registratur eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. August 1857.

Großh. Zeughaus-Direction.
Köbel, Oberst.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 15 ist im Hinterhaus ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz ic. an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock daselbst. — Auch wird daselbst ein gesittetes, fleißiges und reinliches Mädchen sogleich in Dienst gesucht.

imml. Sonntag Montag. Bogallmühlstraße.

Amalienstraße Nr. 34 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Kammern, Keller, Antheil am Waschhaus, Holzplatz und sonstiger Zubehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im ersten Stock.

imml. Oberstleutnant Röder.

Herrenstraße Nr. 8 ist eine Wohnung zu ebener Erde zu vermieten, bestehend in einem kleinen Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und allen sonstigen Erfordernissen, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres beim Eigenthümer.

by Kalm.

Langestraße Nr. 97 ist im Hinterhaus ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, nebst Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Große. Wäpfl.

Wohnung zu vermieten.

Waldstraße Nr. 44, im Hinterhaus, sind bis 23. Oktober zwei geräumige Zimmer zu vermieten.

3. Gymnasium v. Schilling.

imml.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Schnüren zu Posthörnern betreffend.

Die Lieferung von 250 Stück aus guter gelber und rother Wolle gefertigter Schnüre nebst Quasten, zu Posthörnern, soll im Soumissionswege vergeben werden.

Die hiezu Lusttragenden werden hiemit aufgefordert, ihre beifälligen schriftlichen Angebote versiegelt und mit der Bezeichnung „Lieferung von Schnüren zu Posthörnern betreffend“ längstens bis

Zimmer zu vermieten.

Auf den 1. September ist ein freundliches, mit zwei Kreuzstöcken versehenes, auf die Straße gehendes möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres in der Kronenstraße Nr. 44 im zweiten Stock.

Prof. Weber

Möblierte Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 41, im zweiten Stock, sind zwei gut möblierte Zimmer billig zu vermieten und sogleich oder auf den 1. September zu beziehen.

Seimling

Wohnungsgesuch.

Es wird im westlichen Stadttheile eine schön hergerichtete Wohnung von 4—5 Zimmern, möbliert oder unmöbliert, Mitte September beziehbar, zu mieten gesucht. Näheres Amalienstraße Nr. 2 im zweiten Stock.

Ambrosius Schuster

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Eine hiesige Familie sucht eine gute Köchin, die zugleich nähen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch werden gute Zeugnisse über Treue und sittlichen Lebenswandel verlangt; dagegen findet sie sehr guten Lohn und freundliche Behandlung. Zu erfragen gegenüber dem Schützenhause, bei Zimmermeister Mees im zweiten Stock.

by

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Bähringerstraße Nr. 38 im untern Stock.

by

Kapitalien zu verleihen.

In nächster Zeit können bei uns Kapitalien in beliebiger Größe gegen angemessene Verzinsung und gegen doppeltes Unterpfand in Liegenschaften auf erste Hypothek dargeliehen werden.

Zmal.

Karlstraße, den 14. August 1857.
Groß, vereinigte Stiftungen-Verwaltung.
Sauler.

7—800 fl.
Pflegelder sind zu 4 1/2 % Zins sogleich oder später auszuleihen in der Langenstraße Nr. 219 unten.

by

Verkaufsanzeige.

Kreuzstraße Nr. 9 ist eine Parthie Packkisten zu verkaufen. — Ebendasselbst wird ein Kinderfischchen zu kaufen gesucht.

by

W Anzeige.

Ablerstraße Nr. 16 werden getragene Kleidungsstücke, sowie alle Arten Möbel und Bettung angekauft und gut bezahlt.

juden Millus

Kaufgesuch.

Ein Doppelpult wird zu kaufen gesucht innerer Bittel Nr. 33 bei C. Borholz.

Zmal.

Privat-Bekanntmachungen.

Die große Blumen vase

wurde bei der stattgehabten Ziehung durch Loos Nr. 400 gewonnen.

Zmal.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem hohen Adel und geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mich als **Uhrenmacher** dahier etablirt habe. Mein eifrigstes Bestreben wird sein, das Vertrauen meiner geehrten Gönner durch gute und reelle Bedienung zu erhalten. Zugleich empfehle ich mein Lager in goldenen und silbernen Taschenuhren, Pendules und Uhrketten, sowie alle in mein Fach einschlagenden Artikel; Reparaturen aller Art werde ich auf das Schnellste und Billigste besorgen.

Zmal.
Konting.

W. Keller, Uhrenmacher,
Langenstraße Nr. 136.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mich in hiesiger Stadt als **Gas-Installeur** etablirt habe. Indem ich mich zur Einrichtung von Gas-Installationen ergebenst empfehle, versichere ich einem verehrlichen Publikum, gestützt auf meine Erfahrung, die ich schon in Diensten von sieben Gas-Etablissements, wo ich in dieser Branche bereits mehrere Jahre thätig war, gesammelt habe.

Zmal.

Mit pünktlicher Bedienung werde ich alle Einrichtungen zu den ferner Zeit von der hiesigen Gasfabrik veröffentlichten Preise anfertigen.

Da ich namentlich in den letzten Jahren in einigen Städten als Contre-Maitre die Arbeiten leitete, so bin ich im Stande, auch auswärtig die Beleuchtung großer Etablissements zu übernehmen und selbst anzufertigen.

NB. Auch nehme ich Veränderungen aller Art an.
C. Seldenreich, Gas-Installeur,
Langenstraße Nr. 36,
bei H. Neuberth, Binngießer.

Die Möbel-, Bett- u. Kleider-Handlung

Zmal.

Moris Meutlinger

befindet sich **Kronenstraße Nr. 10**, gegen das Schloß.

Ebendasselbst ist eine große Parthie **Rosshaar** zu verkaufen.

Saftigen **Emmenthaler**, weichen **Limburger**, feinen **Nahm** und **Parmesan** Käse empfiehlt bestens

Zmal.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Mier

unt. rym.

unt. itary.

unt. itary.

Nahn.

roße. fisch.

unt. Millus.

2. Aufl.

Persisches Insektenpulver.

Dieses ächt persische Insektenpulver, welches seit einer langen Reihe von Jahren bis heute mit dem glänzendsten Erfolge angewendet wurde, wird nur in versiegelten Flaschen, mit meinem Namen und Gebrauchsanweisung versehen, verkauft; es ist giftfrei und das sicherste Mittel zur Vertilgung aller die Wohnungen, Möbel, Betten und Körper belästigenden Insekten.

Conradin Haegel.

Weinverkauf.

Reingehaltener, selbstgezogener Neusazer Wein, 1846r Gewächs, von anerkannter Güte, welcher sich zu einem vorzüglichen, aber billigen Flaschenwein besonders eignet, empfiehlt hiermit in gesetzlichem Quantum ganz ergebenst

C. B. Gehres,
Langestraße Nr. 139.

Maximiliansau.

Rheinwasserwärme: 18 Grad.

2. Aufl.
im 22. u.
25. Aug.

1. Aufl.

NORTHERN ASSURANCE COMPANY.

Feuer- und Lebensversicherungs-Gesellschaft in London.

Gegründet im Jahre 1836,

und durch spezielle Parlaments-Akte incorporirt.

Bei der am 12. Juni 1857 stattgefundenen 21. jährlichen Generalversammlung der Aktionäre und Policen-Besitzer dieser Gesellschaft, wurde der übliche Rechnungsabschluss für das abgelaufene Jahr 1856 vorgelegt, wovon nachfolgender Auszug bekannt gemacht wird:

Feuerversicherungs-Branche. Prämien-Einnahme im Laufe des Jahres 1856	Pfd. Sterl.	91,306.	3.	6
welche nach Abzug aller bereits bezahlten und noch erwartungsmäßigen Brandschäden und Regiekosten einen reinen Gewinn übrig läßt von	"	14,572.	15.	6
Lebensversicherungs-Branche. Prämien-Einnahme im Laufe des Jahres 1856	"	67,962.	18.	3
Bezahlt für Sterbefälle	"	14,966.	6.	10
3986 Lebensversicherungs-Policen in Kraft für die Summe von	"	1,832,798.	4.	9

Die Gesellschaft besitzt folgende Gewährleistungsmittel:

Aktien-Kapital	"	1,259,760.	0.	0
Reservefonds für die Feuerversicherungs-Branche	"	31,395.	13.	1
Desgleichen für die Lebensversicherungs-Branche für die Mitglieder, versichert mit Antheil am Gewinn	"	151,135.	7.	10
Desgleichen do. do. für die Versicherten ohne Gewinn-Antheil	"	67,805.	2.	2
Desgleichen für die Leibrenten- und Aussteuer-Versicherungs-Branche	"	29,845.	17.	1
Nebst einer jährlichen Einnahme von über	"	160,000.	0.	0

Diese Gesellschaft zählt über 900 Aktionäre, welche bei ihrer Gründung im Jahre 1836 unbeschränkt, d. h. mit ihrem ganzen Vermögen über ihren Aktienbetrag hinaus verantwortlich und haftbar gemacht sind; die Aktien lauten auf Namen und können nur unter spezieller Genehmigung der Direktoren (welche selbst starke Aktienbesitzer sein müssen) an andere haftbare Personen überschrieben werden, wodurch die Gewährleistungsfähigkeit dieser Compagnie um mehr als das zwanzigfache höher als ihr obiges Kapital angenommen werden darf.

Uebersicht der Geschäfts-Ausdehnung dieser Gesellschaft seit den letztverfloßenen sechs Jahren.

		Prämien-Einnahme in Pfund Sterling.			Lebensversicherungs-Branche.		
		Feuer-Branche.			Lebensversicherungs-Branche.		
Vom 1. Mai 1851 bis 30. April 1852		10,819.	1.	5	36,120.	11.	1
" " " 1852 " " " 1853		13,431.	13.	9	39,357.	4.	9
" " " 1853 " " " 1854		29,824.	4.	7	42,358.	12.	4
" " " 1854 " 31. Jan. 1855 nur 9 Monate		37,303.	0.	0	33,374.	2.	11
" " " 1. Febr. 1855 " " " 1856		77,850.	19.	9	62,184.	7.	11
" " " 1856 " " " 1857		91,306.	3.	6	67,962.	18.	3

Anträge werden entgegengenommen und Prämien-Tabellen, sowie jede weitere Auskunft gerne ertheilt durch die Agenten

Mathis & Leipheimer in Karlsruhe.

mal.

Gedenkmünzen

sind einige vorrätzig; in 10 oder 12 Tagen erwarde ich 1000 Stück.

Crust Köhler, Hoffsilberarbeiter.

Notizen für Donnerstag 20. August:

Karlsruhe, Verwaltung der gr. Eisenbahn-Hauptwerkstätte und des Hauptmagazins: Commissionstermin der bis August 1858 erforderlichen Materialien: 10 Uhr Vormittags.
gr. Bezirksforstrei/Eggenstein: Holzversteigerung im gr. Hardtwald: 9 Uhr Vormittags: Zusammenkunft auf der Friedrichsthaler Allee an der Hintheimer Duerallee.

Durlach, Versteigerung von Pferden, Chaisen etc. etc.: 10 Uhr Vormittags bei Christian Schwörer.
Holzversteigerung: 2 Uhr Nachmittags auf dem Holzplatz der Gebrüder Schmidt.

Frankfurter Börse am 17. August 1857.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Pistolen	9	38	—	Preussische Thaler	—
ditto Preuss.	9	56 1/2	—	5 Franken-Thaler	2 20 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	48	—	Hochhaltig Silber	24 33
Ducaten	5	31	—	DISCONTO	4 1/2 0/0
20 Franken-Stücke	9	20 1/2	—		
Engl. Sovereigns	11	46	—		
Gold al Marco	376	—	—		

Karlsruher Sommer-Theater.

Im Promenadenhaus.

Mittwoch den 19. August 1857.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zum Benefiz für Luise Engelschalk.

Gastspiel des Herrn Friedrich Gold, erster Komiker vom Stadttheater zu Bremen.

Stadt und Land,

oder:

Der Viehhändler aus Oberösterreich.

Posse mit Gesang in drei Akten, von Friedrich Kaiser; Musik von Adolf Müller.

Anfang 6 Uhr.

G. Schuster, Direktor.

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 19. August:

* Groß. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Bildhauerei:

Eine Hebe in carrarischem Marmor, ausgeführt von Lotisch in Rom. (Eigentum Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden). Gegen ein freiwilliges Eintrittsgeld, dessen Gesamtertrag den Brandverunglückten der Gemeinde Königsbach zugewendet werden soll.

Delgemälde:

Ein Mädchen, welches sich zum Tanze putzt, von Schif in Karlsruhe.

Kupferstiche:

The Free Kirk, gemalt von Landser, gest. von Atkinson. — The Magdalene, gemalt von Philipp, gest. von Sobel. — Die Kartenschlägerin im Schwarzwald, gemalt von Kirner, gest. von Fleischmann.

Lithographien:

Zieten aus dem Busch, gem. von Camphausen, lith. von Bournege. — Zeydlitz bei Rossbach, gem. von Camphausen, lith. von Bournege. — Kirchhof im Walde, gem. von Krüger, lith. von demselben. — Wallachische Post, gem. von Schreyer, lith. von Krüger. — 12 Blatt Lithographien, nach Delgemälden aus der Pinakothek zu München.

Groß. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags, mit Einlasskarten, welche auf dem Großherzog. Hof-Forstamt Mittwoch Vormittag von 11 bis 12 Uhr zu erhalten sind.

Museum: Gartenmusik von dem Musik-Corps des Artillerie-Regiments, bei ungünstiger Witterung im Gartensaal. Anfang Abends 6 Uhr. Für die Mitglieder und eingeführte Fremde.

Donnerstag den 20.:

* Groß. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Freitag den 21.:

* Im Groß. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Zutritt zum Thurm des Großherzoglichen Schlosses Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Musikalische Produktion hiesiger Militärmusikcorps. Abends 7 1/2 bis 8 Uhr auf dem Schloßplatz.

Große Abendunterhaltung im Bed'schen Lokale zum Besten der durch Brand verunglückten Königsbacher, von den hiesigen Männer-Gesangsvereinen Liederhalle, Liedertafel und Liederkranz. Abends 7 Uhr.

Tägliche Ausstellungen zum Vortheil der Abgebrannten in Königsbach.

Kunsthalle: von 11 — 1 Uhr und 2 — 4 Uhr: Marmorstatue „Hebe“ von Lotisch in Rom, gegen freiwilliges Eintrittsgeld.
Kunstverein: von 12 — 4 Uhr: Das für die Verbindung deutscher Kunstvereine für historische Kunst von Professor Moritz von Schwind gelieferte größere Bild „Kaiser Rudolph reitet nach Speier, um dort zu sterben“. Für Vereinsmitglieder frei; für Nichtmitglieder gegen Eintrittskarten zu 12 fr.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Groß. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Groß. botanischen Gartens.

Amal.

Niederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Specialprobe für den besprochenen Zweck im Vereins-Lokale.

Amal.

Karlsruher Niederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Birnbaum, Kfm. mit Bed. v. Lüdenscheid. Hr. Herrmann u. Hr. Goußeise, Künstler v. Paris. Hr. Kah, Amtmann v. Heidelberg. Hr. Bühlendach, Kfm. v. Darmstadt.

Englischer Hof. Hr. Schill, Mühlenbesitzer von Heilbronn. Hr. van der Tälén und Hr. de Murat, Rent. v. Gent. Hr. le Grand, Rent. mit Familie von Paris. Hr. Traub, Rent. v. Nürnberg. Hr. Götzing, Rent. v. Prag. Hr. Guth, Stud. v. Heidelberg. Hr. Gindhofen, Holzhdl. v. Zwolle. Hr. Schwab, Kfm. v. Mannheim. Hr. Durban, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Borgeth, Kfm. v. Berlin.

Geist. Hr. Frank, Kfm. v. Mainz. Hr. Schmoll, Kaufm. v. Heilbronn. Frau Accisor Wehrle v. Kiegel. Hr. Schmidtborn, Techniker v. Dettingen. Hr. Plate-nius, Kfm. v. Brüssel. Fr. Allgaier v. Rohrbach. Hr. Weiser, Detan v. Pirmasenz. Hr. Barrer, Kfm. von Stuttgart.

Goldener Adler. Hr. Bachebele, Bäckerstr. v. Freiburg. Hr. Meier, Bürgermeister von Gadenheim. Hr. Gilbert, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Köhler, Müller v. Ernzbach. Hr. Bauer, Kunstmüller von Blochingen. Hr. Ganter, Telegraphist v. Rastatt. Hr. Heres, Rese- rendär v. Amorbach. Hr. Stöber, Wirth v. Gaggenau. Hr. Himmelsbach, Holzhdl. v. Oberimzingen. Hr. Lösch, Thierarzt v. Denslingen.

Goldener Karpfen. Hr. Weiß, Kfm. v. Mainz. Hr. Mehrwein, Bijoutier von Pforzheim. Hr. Färtig, Dekon. v. Reisenbach. Hr. Ketterer, Kunstmüller u. Hr. Bader, Bäcker v. Freiburg. Hr. Baumann, Landwirth v. Altschweier. Hr. Lorenz, Landwirth von Waldmatt. Hr. Fische, Schuldirektor v. Payen.

Goldenes Lamm. Hr. Trisermann, Part. v. Inns- bruck. Hr. Reiter, Kfm. v. München. Hr. Reinemann, Kaufm. v. Paderborn. Hr. Müller, Reisender von Zell.

Hôtel Große. Hr. Baron v. Olberg, kön. preuß. General mit Fam. u. Bed. v. Luxemburg. Hr. Oppen- heimer, Kfm. mit Fam. v. Ludwigshafen. Hr. Nägele, Kfm. v. Berlin. Hr. Knecht, Fabr. v. Solingen. Hr. Fellheimer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Koch, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Stiefel, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Mitchell, Rent. aus Kanada. Hr. Glot, Kaufm. von Mannheim. Hr. Schönwert u. Hr. Elard, Part. von Basel. Hr. Schwenger und Hr. Neubaus, Gutsbesitzer v. Brüssel. Hr. Kohl, Part. mit Mutter v. New-York. Hr. Walser, Kaufm. v. Wohlen. Hr. Deummord, Hr. Joster, Hr. Leader, Hr. Loberdge, Hr. Gebr. Robenson und Hr. Meredeth, Stud. v. London. Hr. Weg, Kfm. von Frankfurt. Hr. Burnaschew, Rentier von Moskau. Frau Gräfin Bornstorff mit Bedien. von Holstein. Hr. Thoma, Kfm. v. Freiburg. Hr. Rivet, Propt. v. Paris. Hr. Birnbaum, Kfm. u. Frau Ziller v. Mannheim. Hr. Krebs, Kfm. v. Straßburg. Hr. Weiß, Kfm. v. Mün- chen. Hr. Schnürlein, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kul- lam, Part. v. Nonen. Hr. Tuter, Kaplan mit Fam. u. Bed. v. Koblenz.

Rassauer Hof. Hr. Kahn, Hr. Billig und Hr. Kaufmann, Hblsl. v. Ilvesheim. Hr. Lehmann, Hblslm. v. Gommersheim. Hr. Wertheimer, Hblslm. v. Bauer- bach. Hr. Oppenheimer, Hblslm. v. Schmieheim. Hr. Dreifuß, Kfm. von Billigheim. Hr. Hirschmann, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Wendheimer, Kfm. v. Auerbach. Hr. Ddenheimer, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Stein, Hblslm. v. Mingsheim. Hr. Stein, Hblslm. v. Weiler. Hr. Ruhheimer, Hblslm. v. Gemmingen. Hr. Levi, Hblslm.

Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

18. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 12	27" 8,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 15!	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 16	27" 9"	"	"

v. Worms. Hr. Springer mit Sohn und Hr. Weier, Hblsl. von Thairenbach. Hr. Zimmern, Handelsm. von Mannheim. Hr. Weill, Hblslm. von Steinsfurt. Hr. Oppenheimer, Mehlhändler von Hossenheim. Hr. Haber, Mehlhdl. v. Nicken. Hr. Schwarzenberger, Fabrik. von Untergimbern. Hr. Gebr. Münzschneider, Handelsl. v. Rohrbach.

Pariser Hof. Hr. Berger, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Casanovas, Propt. Hr. Dörsch, Cafetier, Hr. Woub- goust u. Hr. Delastres, Fabr. v. Paris.

Witter. Frau Cassel und Hr. Weinberg, Kfm. von Mannheim. Hr. Weizig, Kaufm. von Pirmasenz. Hr. Subler, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Zumpé, Kaufm. von Passau.

Römischer Kaiser. Hr. Baumeister mit Fam. und Hr. Dr. Bauer, Kfm. v. Würzburg. Hr. Frank, Kfm. v. Bieznberg. Hr. Lippe, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Seemann, Kfm. v. Mannheim. Hr. von Preen, Amtm. von Mannheim. Hr. Bouch, Rentier von Paris. Hr. Becker, Kfm. v. Gießen. Hr. Fretsch, Kfm. v. Hanau. Hr. Kiefer, Kfm. v. Zürich. Hr. Krumbacher, Kfm. v. Bremen. Hr. Springer, Part. von Hamburg. Hr. Winter, Kfm. v. Würzburg. Hr. Uhrin, Professor v. Straßburg.

Nothes Haus. Hr. Fischer, Part. v. Basel. Hr. Joarssi, Commissionär v. Mailand. Hr. Rothhirt, Sec- retär und Hr. Niedheim, Assistent v. Dehringen. Hr. Nighels, Brauer v. Aachen. Hr. Herion, Hauptlehrer v. Gondelsheim. Hr. Weiland, Kfm. v. Bonn. Hr. Benz, Kfm. v. Köln. Hr. Raoul, Stud. u. Hr. Koch, Professor v. Reims. Hr. Weimann, Kaufm. v. Bonn. Hr. Weigart, Kfm. v. Bremen. Hr. Ehrmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Weig, Kaufm. v. Würzburg. Hr. Müller, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Berge, Part. mit Frau v. Ulm. Hr. Dieß, Pfarrer v. Renzingen. Hr. Krutina, Forsttaxator v. Baden. Hr. Kraus, Kfm. von Stuttgart. Hr. Kaiser, Schneidmstr. von Balldshut. Hr. Dr. Riensmaier, Lehrer von Neuburg. Hr. Hagen- dörfen, Kfm. v. Paris. Hr. Hirsinger, Kfm. v. Kon- stanz. Hr. Rink, Amtmann v. Pforzheim. Hr. Marx, Hblslm. v. Rastatt. Hr. Marx, Hblslm. von Bruchsal.

Stadt Straßburg. Hr. Dreifuß, Kfm. v. Heidel- berg. Hr. Henrichsen, Kfm. v. Hohenhaßlich.

Waldhorn. Hr. Müller, Kaufm. v. Landau. Hr. Spigfaden, Kfm. v. Frankweiler. Hr. Ulrich, Oberbau- rath v. Stuttgart. Hr. Zentner, Bergwerkworwaller v. Frankfurt. Hr. Reinhold, Lieut. v. Rastatt. Hr. Ruhe, Kfm. v. Balldshut. Hr. Uhl, Kfm. v. Pirmasenz. Hr. Baust, Part. mit Tochter v. Germersheim. Hr. Kaß, Kfm. v. Lahr. Hr. Keller und Hr. Dettenbach, Kaufl. v. Freiburg. Hr. Baumann, Kfm. v. London.

Weißer Bär. Frau Geber mit Fam. von Karau. Hr. Lertouillet, Rent. mit Fam. v. Paris. Hr. Larisse, Part. mit Frau v. Bordeaux. Hr. Schott, Kaufm. v. Lahr. Hr. Salzer, Apotheker v. Stuttgart. Hr. Fal- kenstein, Mechan. v. Ling. Hr. Schulze, Kfm. v. Neu- Delcans. Hr. Berghemer, Kfm. v. Ehlingen. Hr. Näge, Dekon. mit Frau v. Hersheim. Hr. Kaufmann, Stud. von Freiburg. Hr. Sprungl, Part. von Basel. Hr. Sprangli, Kfm. und Hr. Brunner, Part. von Zürich. Hr. Rasp, Küfermstr. v. Straßburg. Hr. Kurz, Part. v. Rastatt. Hr. Busch, Part. v. Müllheim. Hr. Weiß, Part. v. Breisach. Hr. Gernacht, Stud. von Freiburg. Hr. Eisen, Fabr. v. Straßburg. Hr. Wheatcroft, Rent. v. Paris. Frau Thouillard v. Lausanne.

In Privathäusern.

Bei Frau Professor Wiener: Frau Criminalrichter Wiener v. Darmstadt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.